



Richtlinie der Universität für Bodenkultur

Mund-Nasen-Schutz (MNS):

Richtiges Anlegen, Umgang während des Tragens und Abnehmen und die Wiederaufbereitung von gebrauchten Mund-Nasen-Schutz

Erstellungsdatum: 07.05.2020

Gültigkeitsdatum:

Diese Richtlinie ersetzt die Fassung: Erstfassung

Änderungshinweis: ---

Verteiler: alle BOKU Beschäftigten Studierende an der BOKU
 sonstige Leitung Organisationseinheit

Datum/Unterschrift:

erstellt:

überprüft:

genehmigt:

Seitenanzahl: 5 Seiten, xx Seiten Anhang

1 Einleitung und Zielsetzung

In dieser Richtlinie wird auf den richtigen Umgang mit textilen Mund-Nasen-Schutz (MNS) in Mehrwegausführung eingegangen.

Nur bei richtiger Verwendung, richtigen Anlegen und Abnehmen sowie Aufbewahrung und Reinigung der gebrauchten Masken bieten diese Masken einen gewissen Schutz für die Umgebenden und den Träger.

Zum Schutz der Beschäftigten und Studierenden an der BOKU wird das Tragen eines MNS bei Tätigkeiten in den Räumlichkeiten der BOKU unter gewissen Bedingungen vorgeschrieben.

2 Anwendungsbereich

Alle Personen die sich in Räumlichkeiten der BOKU aufhalten, egal ob Beschäftigte der BOKU oder Studierende.

3 Vorgangsweise

3.1 Maskenarten und deren Unterschiede

3.1.1 Textiler Mund-Nasen-Schutz (kurz MNS)

- Diese Masken bestehen aus handelsüblichen Textilien und stellen eine mechanische Barriere von Aerosolen, welche beim Atmen, Husten oder Niesen ausgestoßen werden, dar. Sie dienen primär dem Schutz der Umgebenden und bieten dem Träger nur bedingten Schutz. Textile MNS gibt es als Einweg- und Mehrwegmasken.
- Für Medizinischen Mund-Nasen-Schutz (OP-Masken) gilt dasselbe Schutzprinzip, jedoch zählen sie zu den Medizinprodukten und erfüllen daher entsprechende Vorschriften. Medizinischer MNS ist nur als Einwegmaske zu verwenden.

3.1.2 Partikel-filtrierende Halbmaske (filtering face piece, FFP-Masken)

Diese Masken halten Schadstoffe und je nach Ausführung auch Viren ab. Sie gelten als Gegenstand der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) im Rahmen des Arbeitsschutzes. Diese sind nur als Einwegmasken zu verwenden.

- Es gibt Masken mit und ohne Ausatemventil.
 - Solche ohne einem Ausatemventil filtern sowohl die eingeatmete als auch die ausgeatmete Luft.
 - Masken mit einem Ventil filtern nur die eingeatmete Luft, ausgeatmete Luft wird ohne Filterung an die Umwelt abgegeben. Diese Masken bieten daher **keinen Fremdschutz**.
- FFP-Masken gibt es je nach Filterleistung in drei verschiedenen Arten: FFP1-, FFP2- und FFP3-Masken.

3.2 Methodenbeschreibung

Hier wird nur auf textilen, waschbaren Mund-Nasen-Schutz eingegangen.

- Vor dem Anlegen und Abnehmen des MNS müssen die Hände gründlich gewaschen werden (siehe Handhygiene). Ist ein Waschen nicht möglich müssen die Hände mit Handdesinfektionsmittel desinfiziert werden.
- Der MNS kann zwischenzeitlich, wenn er nicht benötigt wird, abgenommen und von derselben Person wiederverwendet werden. Hierzu muss jedoch gewährleistet sein, dass diese Maske eindeutig dem Träger zugeordnet werden kann. Dies kann durch Anbringen eines Namensschildes an den Bändern vor dem Erstanlegen erfolgen. Die zwischenzeitliche Lagerung sollte wenn möglich hängend erfolgen. Das Berühren von Oberflächen mit der Außenseite der Maske ist unzulässig.

3.2.1 Anlegen der MNS

3.2.1.1 Anlegen der MNS mit Ohrengummi (Ohrenschlaufen)

Personen mit Brillen müssen diese vor dem Anlegen der Maske abnehmen. Um ein Beschlagen der Brille beim Tragen zu verhindern, muss die Maske im Nasen-Wangenbereich einen festen Sitz haben und die Brille nach der Maske aufgesetzt werden.

Lange Haare müssen zusammengebunden werden.

- Die Maske an den beiden Ohrenschleifen spannen und den oberen Teil der Maske mittig auf dem Nasenrücken platzieren.
- Ziehe die Schlaufen auf beiden Seiten von oben über die Ohren. Die Schlaufen müssen hinter der Ohrmuschel gut festsitzen.
- Die Maske durch ziehen an unteren Ohrbändern so spannen, das der untere Teil der Maske über das Kinn reicht.
- Die Maske muss festsitzen und darf sich beim hin und her bewegen des Kopfes nicht verschieben.

Sie müssen auch auf der Seite gut abdichten.

3.2.1.2 Anlegen der MNS mit Bändern zum Verknoten

Personen mit Brillen müssen diese vor dem Anlegen der Maske abnehmen. Um ein Beschlagen der Brille beim Tragen zu verhindern, muss die Maske im Nasen-Wangenbereich einen festen Sitz haben und die Brille nach der Maske aufgesetzt werden.

Lange Haare müssen zusammengebunden werden.

- Die Maske an den oberen Bändern ergreifen.
- Platziere den oberen Teil der Maske mittig auf dem Nasenrücken und führe die Bänder an den Ohren vorbei.
- Fixiere die oberen Bänder am Hinterkopf durch Binden einer Masche.
- Nun spanne die Maske durch ziehen an den unteren Bändern nahe der Maske bis die Maske über das Kinn gespannt ist.
- Nun die unteren Bänder unterhalb der Ohren vorbeiführen und fixiere die Maske durch Binden einer Masche im Nackenbereich.
- Die Maske muss festsitzen und darf sich beim hin und her bewegen des Kopfes nicht verschieben.

Sie müssen auch auf der Seite gut abdichten.

Sind Metallbügel in der MNS Maske eingearbeitet, müssen diese mit zwei Fingern an die Nase/Wange angepasst werden.

3.2.2 Während des Tragens

- Die MNS darf während der gesamten Tragezeit nicht mit den Händen an der Außenseite berührt werden. Sollte dies doch passieren, so müssen unverzüglich die Hände gründlich gewaschen werden, ist die nicht möglich muss eine Handdesinfektion durchgeführt werden.
- Prinzipiell ist ein Berühren des Gesichts- und Kopfbereichs mit den Händen zu unterlassen. Personen welche Brillen tragen, dürfen die Brille nicht am Nasensteg ausrichten. Sollte die Brille verrutscht sein muss diese an den Seitenbügeln vorsichtig zurechtgeschoben werden.
- Die Masken müssen nach längstens 4 Stunden Tragezeit und auf jeden Fall bei Durchfeuchtung gewechselt werden.

3.2.3 Abnehmen der Masken

Vor dem Abnehmen der Maske sind die Hände gründlich zu waschen, ist dies nicht möglich, muss eine Handdesinfektion durchgeführt werden.

Werden Masken nur zwischenzeitlich abgenommen, so müssen diese eindeutig einer Person zuzuordnen sein (durch Anbringen einer Beschriftung an den Bändern). Die Lagerung in der Zwischenzeit erfolgt am besten durch aufhängen. Ist dies nicht möglich, so ist das Tragen der Maske am Kopf zulässig, die Außenseite der Maske darf jedoch mit der Kopfhaut nie in Kontakt kommen.

3.2.3.1 Abnehmen der MNS mit Ohrengummi (Ohrenschlaufen)

- Die Maske hinter den Ohren mit beiden Händen bei den Bändern vorsichtig über die Ohrmuschel abziehen, dabei ist die Maske noch vor dem Gesicht gespannt halten.
- Sobald die Ohren frei sind ist die Maske mit beiden Händen an den Ohrschlaufen nach vorne abziehen.

3.2.3.1 Abnehmen der MNS mit Bändern zum Verknoten

- Die unteren Bänder der Maske öffnen.
- Anschließend die oberen Bänder mit beiden Händen vorsichtig öffnen und die Maske mit beiden Händen spannen (links und rechts an den Bändern leicht ziehen) und die Maske nach vorne abziehen.

3.2.4 Zuführung zur Wiederaufbereitung

- Gebrauchte MNS, welche nicht mehr verwendet werden, müssen in einer Tonne oder Kübel (auch in Wäscheboxen ohne Gitternetz) gesammelt werden.
- Diese gebrauchten Masken müssen innerhalb von 24 Stunden in einer Waschmaschine bei mindesten 60°C gewaschen werden.
- Der Operator der Waschmaschine muss vor dem Beladen der Waschmaschine die Einstellungen an der Waschmaschine vornehmen und in die Dosierkammer das Waschmittel in entsprechender Menge einfüllen.
- Das empfohlene Programm ist ein Baumwollprogramm bei mindestens 60°C und Waschmittelzugabe nach Angaben des Waschmittelherstellers.

- Das Befüllen der Maschine mit den gebrauchten MNS darf nur mit Einweghandschuhen erfolgen. Die Einweghandschuhe sind zuvor auf eventuelle Beschädigung zu prüfen (Löcher, Risse). Nach Berührung von gebrauchten MNS keine anderen Gegenstände berühren.
- Nach dem Befüllen der Maschine die Einweghandschuhe ausziehen (dabei die Richtlinie zur Benutzung von Handschuhen beachten).
ACHTUNG: Maschine noch nicht schließen und starten!
- Anschließend die Hände gründlich Waschen und gegebenenfalls eine Handdesinfektion durchführen.
- Jetzt die Maschine schließen und Programm starten
- Der Behälter der gebrauchten MNS kann mittels Oberflächendesinfektionsmittel behandelt werden.
- Anschließend an den Waschgang müssen die MNS in einem Wäschetrockner getrocknet werden.
- Nach diesem Prozedere sind die MNS für die Wiederverwendung fertig.

3.3 Sicherheitsvorkehrungen

- Vor Anlegen und Abnehmen der Maske müssen die Hände gewaschen werden, ist die nicht möglich ist eine Handdesinfektion durchzuführen.
- Die Maske muss Nase und Mund komplett bedecken und über das Kinn reichen (nur die Nasenspitze bedecken ist nicht ausreichend!).
- Die Maske darf nicht zu locker sitzen, aus diesem Grund müssen auch lange Haare zusammengebunden werden.
- Personen mit Brillen müssen diese vor dem Anlegen und Abnehmen der Maske ablegen.
- Nach dem ersten Anlegen der Maske darf diese nicht auf der Außenseite berührt werden.
- Niemals die Außenseite einer gebrauchten Maske mit dem Gesicht in Berührung bringen.
- Bei einer Durchfeuchtung des MNS aber spätestens nach 4 Stunden Tragezeit ist die Maske durch eine frische MNS zu ersetzen.
- Gebrauchte Masken zur Wiederaufbereitung dürfen nur mit Einweghandschuhen berührt werden.

4 Referenzen und Hinweise

4.1 Benötigte Dokumente

Bilddokumente von Rettungsorganisationen

4.2 Abkürzungen

BOKU.....Universität für **Bodenkultur**

MNS**Mund Nasen Schutz**

FFPPartikel-filtrierende Halbmaske (**filtering face piece**)